

An der Universität der Bundeswehr München ist ab dem 1. März 2020 an der Fakultät für Bauingenieurwesen und Umweltwissenschaften am Institut für Mechanik und Statik, Professur für Baustatik folgende mit BesGr. A15 bewertete Stelle zu besetzen:

Wissenschaftliche Laborleiterin/ Wissenschaftlicher Laborleiter

Das Institut für Mechanik und Statik umfasst die Professuren Baumechanik und Baustatik, sowie ein Labor für Ingenieurinformatik. Weitere Informationen zum Institut finden Sie unter:
<https://www.unibw.de/mechanik-und-statik>

Die Professur für Baustatik wurde im Januar 2020 durch Herrn Prof. Dr.-Ing. Josef Kiendl übernommen. Zur Neuausrichtung des Forschungsprofils gehören insbesondere die Entwicklung von innovativen numerischen Berechnungsmethoden (z. B. isogeometrische Methoden) in der Strukturmechanik und -dynamik, sowie deren Anwendung auf baupraktische Probleme. Ein weiterer Schwerpunkt liegt in der Erweiterung des vorhandenen Labors mit Fokus auf der experimentellen und theoretischen Untersuchung der mechanischen Eigenschaften von 3D-gedruckten Materialien und Bauteilen.

Ihre Aufgabenschwerpunkte:

Der/Die wissenschaftliche Laborleiter/-in soll den Institutsleiter in Lehre, Forschung und Administration maßgeblich unterstützen und vertreten. Im Einzelnen gehören hierzu:

- Leitung, Betrieb und Weiterentwicklung der vorhandenen Laboreinrichtung
- Akquise und Koordination von Forschungsprojekten
- Fachliche Unterstützung des wissenschaftlichen Personals
- Mitarbeit in der Lehre des Instituts (eigenverantwortliche Lehrveranstaltungen, Betreuung von Übungen und studentischen Arbeiten)

Geeignete Kandidatinnen und Kandidaten erhalten im Rahmen ihrer Tätigkeit die Möglichkeit zur Habilitation.

Ihre Qualifikation:

Neben einem abgeschlossenen ingenieurwissenschaftlichen Hochschulstudium (z. B. Bauingenieurwesen, Maschinenbau oder Luft- & Raumfahrttechnik) werden Erfahrungen in der Lehre sowie eine erfolgreiche Forschungstätigkeit, nachgewiesen durch eine überdurchschnittliche Promotion, vorausgesetzt. Notwendig sind Kenntnisse im Bereich der Technischen Mechanik, Statik und Dynamik sowie der numerischen Berechnungsmethoden wie FEM oder isogeometrischer Analyse. Ergänzend dazu sind Kenntnisse und Erfahrung mit einer modernen Hochleistungsrechnerarchitektur erforderlich. Erwünscht sind außerdem Erfahrungen in der mechanischen Materialprüfung sowie mit 3D-Druckverfahren. Weiterhin sind Erfahrungen in der Führung von Personal auf Team- und Abteilungsebene und der Mitarbeiterentwicklung vorteilhaft. Die Bereitschaft zur Wahrnehmung von repräsentativen Aufgaben sowie zur Veröffentlichung von Forschungsergebnissen im nationalen und internationalen Umfeld wird vorausgesetzt. Wünschenswert sind Erfahrungen in der Administration von Forschungsangelegenheiten. Darüber hinaus wird Gleichstellungskompetenz erwartet.

Die Einstellung erfolgt im Arbeitnehmerstatus, bei Vorliegen der Voraussetzungen ist die spätere Übernahme in das Beamtenverhältnis möglich. Ein bereits bestehendes Beamtenverhältnis kann fortgeführt werden. Die Übertragung des Dienstpostens erfolgt je nach Eignung, Leistung und Befähigung bis Besoldungsgruppe A 15 BBesG bzw. der vergleichbaren Entgeltgruppe 15 TVöD. Die Eingruppierung in eine Entgeltgruppe TVöD richtet sich nach den nicht nur vorübergehend auszuübenden Tätigkeiten und setzt voraus, dass die Tatbestandsmerkmale des § 12 TVöD erfüllt sind.

Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht. Frauen werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung in Bereichen, in denen sie unterrepräsentiert sind bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Die Bewerbung behinderter Menschen ist ausdrücklich erwünscht. Schwerbehinderte Menschen und ihnen Gleichgestellte werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Von ihnen wird nur ein Mindestmaß an körperlicher Eignung verlangt. Individuelle behinderungsspezifische Einschränkungen verhindern eine Berücksichtigung nur bei zwingend nötigen Fähigkeitsmustern für den zu besetzenden Dienstposten.

Bewerbungen mit Lebenslauf, Tätigkeitsnachweisen und Zeugnissen richten Sie bitte bis zum **16.02.2020** an:

**Universität der Bundeswehr München, Zentrale Verwaltung II 1,
Werner-Heisenberg-Weg 39, 85579 Neubiberg oder als PDF an:
ZV21@unibw.de**

Für fachliche Anfragen bezüglich des Stellenprofils steht Ihnen Prof. Josef Kiendl per E-Mail unter josef.kiendl.unibw@gmail.com zur Verfügung.

Mit Ihrer Bewerbung erklären Sie sich einverstanden, dass Ihre persönlichen Daten für Zwecke der Bewerbung gespeichert, verarbeitet und an die am Bewerbungsverfahren beteiligten Stellen weitergeleitet werden. Nähere Informationen zum Datenschutz können Sie unter folgendem Link abrufen:

<https://www.unibw.de/home/footer/datenschutzerklaerung>